

28.06.2004 - 10:56 Uhr

Fraport AG will mit neuer Fracht-Tochtergesellschaft wettbewerbsfähiger werden

Frankfurt am Main (ots) -

Zunehmender Kostendruck und Wettbewerb machten eine Neuorganisation des Fracht-Abfertigungsbereichs der Fraport AG unumgänglich, um insgesamt die Arbeitsplätze im Konzern zu erhalten. Zum 1. Juli geht das neue Tochterunternehmen Fraport Cargo Services an den Markt.

Der bisherige Fraport-Frachtservice befand sich bereits seit Jahren in einer sehr schwierigen Situation, die Rahmenbedingungen für nachhaltige Wirtschaftlichkeit notwendig machte; andernfalls hätte die komplette Aufgabe dieses Tätigkeitsfeldes gedroht. Vorstand und Aufsichtsrat der Flughafengesellschaft beschlossen 2003 deshalb eine Neuordnung beim Frachtservice, um am Wachstumsmarkt Cargo weiterhin Flagge zu zeigen. Die neue Tochtergesellschaft erlaubt es, kostengünstiger und mit deutlich schlankeren Strukturen den Airlines nahtlose Frachtabfertigungs-Prozesse anzubieten.

Rund 570 Mitarbeiter konnten über einen Betriebsübergang zur Fraport Cargo Services GmbH oder den Verbleib bei der Muttergesellschaft mit abgesenkten Haustarif-Konditionen entscheiden - dies wählten über 90 Prozent der betroffenen Mitarbeiter. Neueinstellungen für die Frachtabfertigung erfolgen künftig ausschliesslich bei der neuen Tochtergesellschaft Fraport Cargo Services zu wettbewerbsfähigen Bedingungen.

Kontakt:

Fraport AG
Unternehmenskommunikation
Pressestelle (UKM-PS)
D-60547 Frankfurt am Main
Tel. +49/69-690-70555
Fax +49/69-690-55071

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001508/100476452> abgerufen werden.